

Hit-it-Bluesband begeistert mit Musik der Blues Brothers auf Burg Weibertreu

Mitreibendes Musik-Spektakel mit Jake und Elwood

Zweimal war die Hit-it-Bluesband am Start. Zweimal ausverkauft, zweimal Begeisterungstürme um ein großartiges Ensemble. Insgesamt rund 900 Menschen erlebten vor der Naturkulisse der Burg Weibertreu ein mitreibendes Musik-Spektakel.

„Toi, toi, toi“, schnell noch ein paar herzliche Umarmungen und ein Küsschen dazu. Noch vor dem Auftritt traf sich das Ensemble am höchsten Punkt der Burg, zum Ausblick-Genießen blieb jedoch keine Zeit mehr.

Was folgte, war ein zweieinhalbstündiges Musikprogramm vom Allerfeinsten. Eine Performance mit Rhythm & Blues war angesagt. Grandiose Stimmen und großartige schauspielerische Ausdruckskraft der Akteure machten das Event mit der Stadtkapelle Weinsberg als Veranstalter zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Droge „Blues-Brothers-Feeling pur“ gab es von Beginn an zu genießen.

Schwarzer Anzug, Hut, dunkle Sonnenbrille, Oliver Jaksch (Jake Blues) und Thomas Gerber (Elwood Blues) waren in Gottes Mission unterwegs. Zusammen mit den stimmungsvollen Akteuren Asita Djavadi und Melvin Edmondson gab es für das Publikum eine rasante Show mit Comedy-Einlagen und jeder Menge Action zu sehen.

„Soul Man“, „I feel good“, „Ghost Rider“, „Jailhouse Rock“, „I will survive“, „Gimme some loving“, nonstop reihten sich gern gehörte Hits aneinander. Das Auge schaute mit auf die starken Background-Sängerinnen Wenke Bauer, Manuela Neuffer und Isabell Nick. Die Burgfestspiele fanden an diesem Abend nicht in Jagsthausen, sondern in den Höhen der Weinsberger Burg statt. Die Vollblutmusiker Andreas „Jessy“ Kaiser (Schlagzeug), Uwe Engisch (Gitarre), Arnd Fuchs (Bass), Felix Meyerle (Keyboard), Hans-Jürgen Ott (Trompete),



Das Ensemble der Blues-Brothers-Story vor dem Auftritt auf der Burg Weibertreu



Ein mitreibendes Duo: Thomas Gerber und Oliver Jaksch (v.l.)

Jo Keck (Saxofon) und Friedemann Götz (Posaune) komplettierten das großartige Ensemble.

Nach zweieinhalb Stunden war Schluss. „Ihr seid die Show“, rief das restlos begeisterte Publikum den Akteuren zu, erhob sich von den Plätzen und applaudierte minutenlang.

Zuvor hatte die Band „The Blacks“ auf Jake, Elwood & Co. eingestimmt. „Ich bin echt happy“, meinte „Hanse“ Ott nach dem Musikspektakel. Er hatte mit dafür gesorgt, dass die Weibertreustadt an diesem Abend ein Glanzlicht am Weinsberger Musikhimmel erleben durfte.

Text und Bild (kre)